

Zeitschrift: Pestalozzi-Kalender
Herausgeber: Pro Juventute
Band: 93 (2000)

Artikel: Sport im nächsten Jahrtausend
Autor: Keller, Tobias
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-987145>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 11.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

SPORT IM NÄCHSTEN JAHRTAUSEND

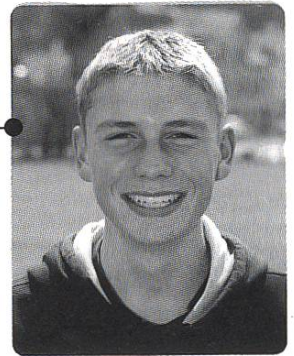
Wie wird der Sport im nächsten Jahrtausend aussehen? Spielt man Tennis im Atlantik? Trainiert man Judo mit einem Trainingsroboter? Wird man auf der Venus Volleyball spielen? Weit gefehlt!

Der Sport wird fast ganz abgeschafft; nur wenige

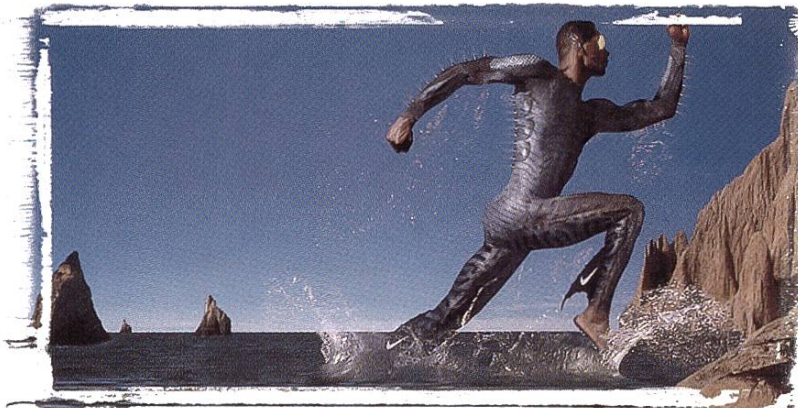
Sportarten wie Curling, Schach, Boccia usw. werden überleben. Warum? Nehmen wir z.B. einmal den sehr beliebten Fussballsport. Was geschieht mit ihm? Zuerst werden im Fussball «Foul-Anzüge» eingeführt, die mit ihren Mikrosensoren jedes unfaire Halten, Stossen und Schlagen sofort erkennen und dem Schiedsrichtercomputer melden, der daraufhin ein Signal an den Foul-Anzug des Foulers sendet; dieser wird mit einem kleinen Stromschlag und einer Geldbusse bestraft.

Leider ist dieses System nicht ganz durchdacht. Diejenigen Spieler, die wegen der Stromschläge nicht alle Hirnzellen verlieren, gehen an den hohen Geldstrafen Pleite. Aus diesem Grund gibt es keine Fussballer mehr – und wie sollte ohne Fussballer noch Fussball

gespielt werden? Aber das ist ja nur eine Sportart, die es nicht mehr



Tobias Keller, 15, Waldstatt



geben wird. Was geschieht z.B. mit dem Kampfsport?

In jeder Art von

Kampfsport werden Kampfroboter eingesetzt, die das Niveau der Wettkämpfe erhöhen sollen. Aber auch hier funktioniert nicht alles wie geplant. Denn die Roboter werden immer stärker, bis sie schliesslich unbesiegbar sind, und die menschlichen Gegner, die noch nicht zu Krüppeln geschlagen wurden, treten wegen dem hohen Verletzungsrisiko in den Streik. Man könnte ja noch versuchen, die Roboter gegeneinander in den Ring zu schicken, aber kann ein Kampf zwischen zwei Unbesiegbaren je zu Ende gehen?

Das sind nur zwei von unzähligen Sportkatastrophen des nächsten Jahrtausends; was mit den anderen Sportarten passiert, werdet ihr in ca. 500 Jahren wissen.



VORMITTAG

NOVEMBER



1

ALLERHEILIGEN

MI

2

ALLERSEELLEN

DO

3

FR

4

SA

5

REFORMATIONSTAG

SO



NACHMITTAG



44